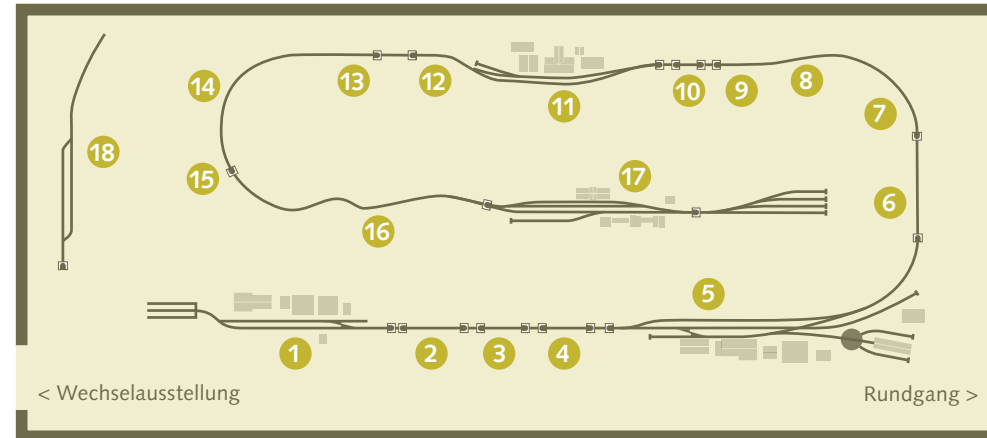


G Modelleisenbahnanlage

Seit Jahrzehnten baut Bernhard Tarnutzer an einer Miniaturform von Meterspurstrecken.

Die Anlage in Spur 0m (Massstab 1:45) zeigt verblüffend detailgetreue Modelle von Gebäuden, Viadukten, Landschaften und Tunnels der Rhätischen Bahn im

Zustand der 1950er und 1960er Jahre. Bernhard Tarnutzer ist häufig in der offenen Werkstatt anzutreffen, wo er gerne Auskunft über den Bau der Anlage gibt. Die Bahn ist in der Regel nachmittags in Betrieb, die genauen Abfahrtszeiten werden vor Ort angegeben.



1 Bahnhof Cinuos-chel/Brail Engadin

2 Valverda-Viadukt Engadin

3 Filisur – Davos (Zügenschlucht) mit einem kleinen Durchlass und einer Wärterbude

4 Wiesner 1 und Wiesner 2 Tunnel mit Hipp'scher Wendescheibe Zügenschlucht

5 Depot Filisur mit Drehscheibe Albula Grischuna Oberland

6 Saaser Alpbach (Eisenfachwerkbrücke) Prättigau

7 Albula IV mit Maliera-Galerie Albula

8 3-Bogen-Stützmauer Albula

9 Mutttertobel-Viadukt Albula

10 Bärentritt Zügenschlucht

11 Station Stugl/Stuls Albula

12 Stulser Tobel Albula

13 Cruschetta Albula

14 Schlossberg-Tunnel Albula

15 Einfahrt Zoundra-Spiraltunnel Albula

16 Nördliche Einfahrt Bahnhof Preda Albula

17 Drehscheibe und Portal Albulatunnel, Preda Albula

18 Ausstellungsdiorama Furka Bergstrecke Steffenbachbrücke und Station Münster



INFORMATIONEN

Öffnungszeiten Museum

Di – Fr	10.00 bis 17.00
Sa	10.00 bis 18.00
So, allg. Feiertage	10.00 bis 17.00
Montag	geschlossen
Betriebsferien:	Mitte Nov bis Mitte Dez.

Öffnungszeiten Büfèt und Shop

Di – Fr	09.30 bis 17.30
Sa	09.30 bis 18.30
So, allg. Feiertage	09.30 bis 17.30
Montag	geschlossen
Keine Betriebsferien	

Menschen mit Behinderung

Das Bahnmuseum Albula wurde durch den Verein Procap Schweiz untersucht und ist sehr gut barrierefrei zugänglich.

Tipp für Modellbahnfans

In Bergün steht im Ortsmuseum Bergün eine zweite Modellanlage im Massstab 1:87 des Albula-Bahn-Clubs. Diese ist eine Nachbildung der RhB-Strecke Bergün–Preda. Kombi-tickets (gültig an unterschiedlichen Tagen) sind an den Museumskassen erhältlich. Bitte beachten Sie die abweichenden Öffnungszeiten des Ortsmuseums Bergün.

Shop

Besuchen Sie unseren Shop im Bahnmuseum Albula mit exklusiven Ansichtskarten, Geschenken, Spielsachen, Erinnerungen, Büchern und DVDs.

Büfèt

Im Büfèt des Bahnmuseums Albula dürfen Sie sich in den originalen Sitzmöbeln der Rhätischen Bahn erholen.

Mit einer grossen Auswahl an frisch zubereiteten Speisen, regionalen Produkten sowie hausgemachten Kuchen, Kaffee und diversen Teesorten verwöhnen wir Sie gerne.

Bahnmuseum Albula

Plazi 2A
7482 Bergün/Bravuogn
+41 (0)81 420 00 06

contact@bahnmuseum-albula.ch
www.bahnmuseum-albula.ch



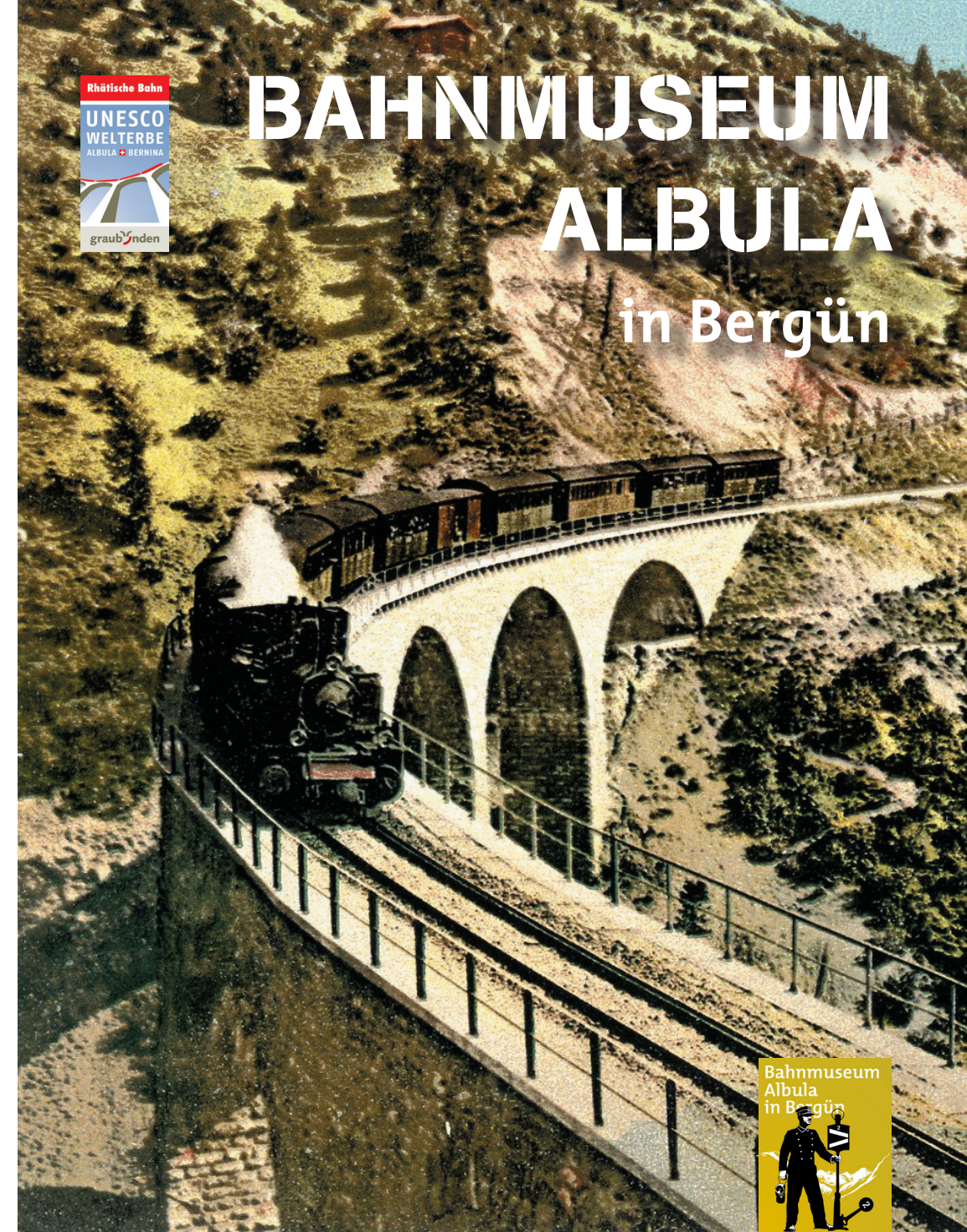
Kulturförderung Graubünden. Amt für Kultur
Promoziun da la cultura dal Grischun. Uffici da cultura
Promozione della cultura dei Grigioni. Ufficio della cultura

Eintrittspreise

Erwachsene:	CHF 15.– / Person
Kinder:	CHF 11.– / Kind (6 – 16 Jahre) Kinder bis 6 Jahre gratis.
Gruppen:	CHF 13.– / Person (ab 10 Personen)
Schulklassen:	CHF 9.– / Kind CHF 13.– / Lehrer Anmeldung erforderlich.
Führungen:	CHF 85.– (max. 20 Pers. pro Führer) Anmeldung erforderlich.



BAHNMUSEUM ALBULA in Bergün

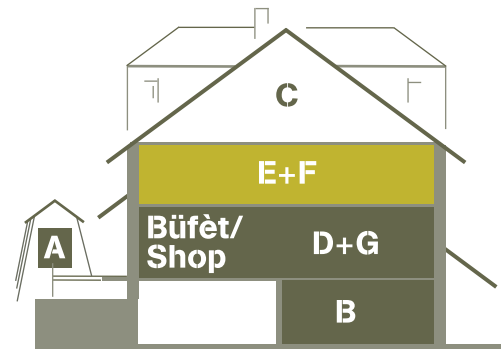


graubünden

Die Menschen, das Tal und die spektakulärste Bahnstrecke der Schweiz. Und dazu: Krokodil-Lok-Simulator, Kindertour, Modelleisenbahn, begehbare Tunnel und viele unvergessliche Erlebnisse mehr!

Verrückt! Khöga.

DAS MUSEUM IM ÜBERBLICK



A Krokodil-Fahrsimulator

Ein grosses Highlight des Museums steht bereits vor dem Museum: die Krokodil-Lokomotive Ge 6/6 I mit der Betriebsnummer RhB 407. Nach über 50 Jahren im Dienst und drei Jahrzehnten als Denkmal wurde die «Kroko-Loki» wieder zum Leben erweckt und mit einem Fahrsimulator ausgestattet. Besucher können im Führerstand die Lokomotive mittels originaler Schalter und Hebel virtuell durch das Albulatal steuern.

Die Fahrzeiten finden Sie auf unserer Homepage:
www.bahnmuseum-albula.ch

B Schaudepot und Archiv

Ein Paradies für Tüftler und Laien. Die ständig wachsende Sammlung umfasst über 750 Objekte aus dem Betrieb der RhB.

C Event-Raum

Im Dachstock des Museums befindet sich ein grosszügiger Raum für Seminare und Veranstaltungen.

D Sonderausstellung

Im Sonderausstellungsraum zeigen wir Ihnen regelmässig neue Ausstellungen zu diversen Themen.

E Clà Ferrovia Kindertour

«Vor über 100 Jahren habe ich im Bahnland in Bergün meine wunderschöne Trillerpfeife verloren.

Wie du sicherlich weisst, brauche ich diese Pfeife, um die Dampfzüge der Rhätischen Bahn rechtzeitig abfahren zu lassen. Leider wurde die Trillerpfeife bis heute nicht gefunden und ich bräuchte diese sehr dringend. Hilf mir doch bitte beim Suchen meiner Pfeife und finde sie im Bahnland im Bahnmuseum Albula in Bergün.

Gemeinsam löst du an den Erlebnisorten Aufgaben, füllst deine Stempelkarte auf der Clà Ferrovia Kindertour aus und findest am Ende der Tour die Trillerpfeife.

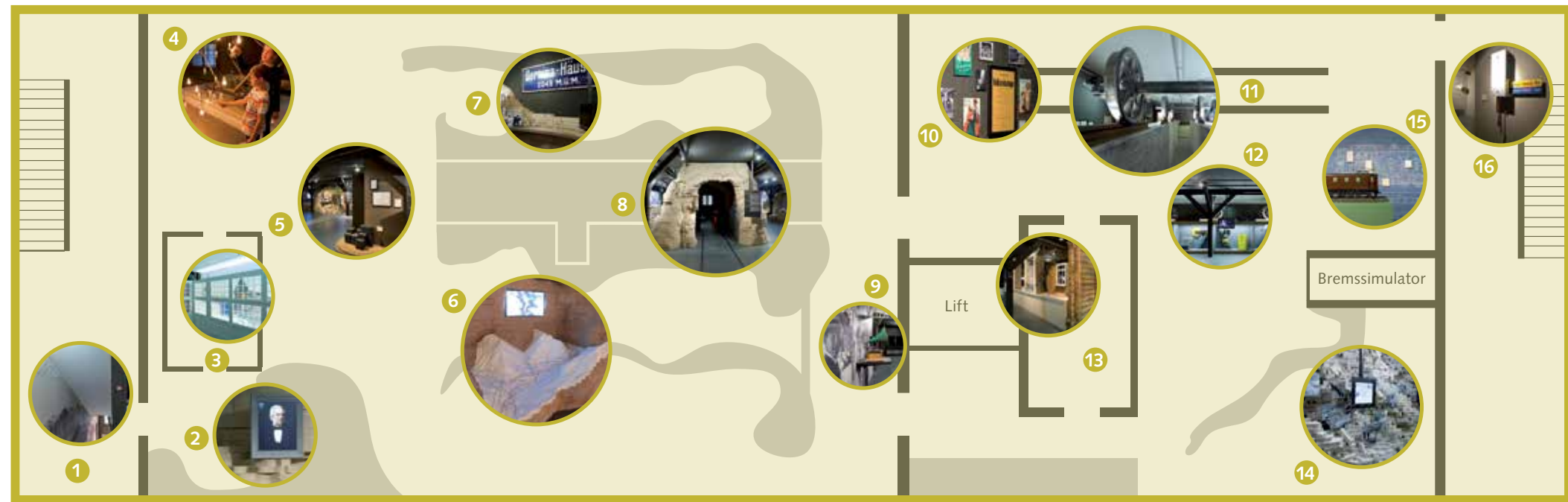
Sobald du die Stempelkarte ganz ausgefüllt hast und die Trillerpfeife gefunden wurde, erhältst du an der Kasse des Bahnmuseums eine kleine Belohnung».



F Dauerausstellung

Die Dauerausstellung zeigt ein interessantes Spektrum aus der Kultur- und Sozialgeschichte der Rhätischen Bahn. Besucherinnen und Besucher wandern durch Täler und Tunnel, erfahren Wissenswertes zu den Pioniertaten rund um den Bau der Strecke, besuchen eine Werkstattgrube oder hören den Erzählungen der ersten RhB-Kondukteurin zu.

F Dauerausstellung



Prolog

1 Alpenüberquerung

Ob per Maulesel oder per Dampflokomotive – wer die Seiten wechseln will, muss erst Graubünden überwinden.

Gründerzeit

2 Gotthard-Trauma

Alpentunnel überall – der Nachbarn Freud, der Bündler Trauma.

3 Holsboer legt den Schalter um

Transit war gestern, jetzt sind Kurorte angesagt.

4 Elektrische Zeit

Elektrizität lässt die Augen der Kurgäste leuchten.

5 Die Gründung der RhB

Von Privaten gegründet, vom Staat übernommen.

Brücken und Bau.

6 Albulabahn

Eine Bahnstrecke als lebendes Kunstwerk.

7 Berninabahn

Ein Tram erklimmt die höchsten Höhen.

8 Tunnelbau

Mit österreichischem Charme und belgischer Technik die Berge anbaggern.

Krise

9 Krise 1914

Der Untergang der Belle Epoque und ihrer Grandhotels.

Reise und Betrieb

10 Weichen stellen nach 1945

Die Demokratisierung der Ferien eröffnet neue Perspektiven.

11 Werkstätten

Die RhB schafft Hunderte Arbeitsplätze zwischen Landquart und Poschiavo.

12 Auf der Strecke

Auf 384 Kilometern Schiene umrunden die Züge der RhB jedes Jahr 275-mal die Erde.

13 Der Stationstyp I

Noch heute sieht man ihn – nur leicht angegraut – an der Strecke stehen, den schlichten, aber wohlproportionierten Holzbau mit angefügtem Güterraum.

14 Lawinen

Gegen Lawinen war die RhB gewappnet, die Schuldenlawine aber brachte sie an den Rand des Abgrunds.

15 Bestellung und Finanzierung von Rollmaterial

Seit den Anfängen im Dampfezeitalter kommt für die RhB nur Massgeschneidertes in Frage.

Epilog

16 War alles oder wird alles besser?